

Netstal, 18. Januar 2022

# Nachwuchskonzept

## Snowboard Team BASE



## Inhaltsverzeichnis

Nachwuchskonzept Snowboard Team BASE.....	3
Grundlagen .....	3
Ausgangslage.....	3
Konzeption.....	3
Sichtungstag.....	4
Zielsetzungen.....	4
Kursleitung.....	5
Ablauf Sichtungstag.....	6
Prozess des Teilnehmers.....	6
Bewertungskriterien Sichtungstag (8 – 12 jährig) .....	7
Bewertungskriterien Sichtungstag (12 – 14 jährig) .....	7
Athletenweg und Förderstufen im Leistungssport.....	8
FTEM Model Snowboard .....	8
Snowboard Team BASE .....	8

Genehmigt durch den Vorstand BASE  
am 19.01.2022



## Nachwuchskonzept Snowboard Team BASE

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wird nachstehend auf die doppelte Schreibweise (männlich / weiblich) verzichtet. Es wird daher nur die männliche Schreibweise verwendet.

### Grundlagen

Das Nachwuchsförderkonzept von BASE basiert auf folgenden Grundlagen:

- Nachwuchsförderkonzept von Swiss Snowboard
- Leistungsauftrag Trägerschaft Nachwuchsförderung Snowboard sowie Leistungsvereinbarungen mit den Skiregionalverbänden OSSV und SSW und den Vereinbarungen mit Sportschulen;
- Die Charta von <Sport-verein-t> mit ihren fünf Zielsetzungen zu den Kernthemen «Organisation, Ehrenamtsförderung, Integration, Gewalt-/Konflikt- und Suchtprävention sowie Solidarität».

### Ausgangslage

BASE ist eine Snowboard Region von Swiss Snowboard und ein ordentlicher Mitgliedsverband der Interessengemeinschaft St. Galler Sportverbände (IGSGSV).

Das originäre Einzugsgebiet von BASE umfasst die beiden Regionalverbände OSSV und SSW und deckt die Kantone St. Gallen, Thurgau, Glarus, Schaffhausen Appenzell Aussen- und Innerrhoden ab.

### Konzeption

BASE ist das Bindeglied zwischen den Snowboard JO der beiden Regionalverbände OSSV und SSW und übernimmt den gesamten Snowboardbereich auf Regionalkaderstufe.

BASE schafft die Grundlagen für einen erfolgreichen Sport durch Förderung der regionalen Snowboard JO, des Nachwuchses im Rennsport und der Trainer, durch Gestaltung eines optimalen Umfeldes sowie durch Werbung neuer Mitglieder und ist in engem Kontakt mit dem weiterführenden Kader von Swiss Snowboard.

BASE überwacht und organisiert den wettkampfmässigen Snowboardsport in seinem Einzugsgebiet.

BASE bildet Funktionäre in den Snowboard JO der Ski- und Snowboardclubs sowie die eigenen Funktionäre und Trainer aus und bildet sie stufengerecht weiter. BASE unterstützt die ihm angeschlossenen Ski- und Snowboardclubs (Beratung, Material, JO-



Leiteraus- und Weiterbildung, Übernahme von Trainings etc.) und führt periodische Sitzungen mit den Clubverantwortlichen durch.

BASE fördert die Freude und das Verständnis für den Snowboardsport und unterstützt Massnahmen für dessen Sicherheit, Fairplay und Gesundheit.

Mit einem umfassenden Angebot in allen drei Snowboardsparten Snowboardcross (SBX), Alpin Snowboard (Alpin) und Freestyle (FS) spricht BASE Kinder und Jugendliche sowohl im Breiten- wie auch im Wettkampfsport an.

BASE unterstützt Dienstleistungsangebote der Sportverbände, von Swiss Olympic und des Bundesamts für Sport (BASPO), insbesondere von Jugend + Sport (J+S) sowie der Interessengemeinschaft der St. Galler Sportverbände (IGSGSV) inklusive der fünf Kernthemen von <Sport-verein-t>.

BASE fördert die Integration von sportinteressierten Menschen mit einer Behinderung.

BASE organisiert einen Sichtungstag pro Jahr um wettkampforientierten Kindern den Sprung in das Kader zu ermöglichen.

## Sichtungstag

Der Sichtungstag des BASE-Snowboardteams dient der Kaderselektion für junge wettkampforientierte Snowboarder. BASE bietet einen Sichtungstag für die Snowboard-Disziplinen Alpin, Freestyle, Snowboardcross und das polyboardive Förderkader an. Die jungen Snowboarder erleben einen Snowboardtag mit den Trainern mit verschiedenen Übungen in unterschiedlichen Disziplinen. Dadurch können die Teilnehmer ihr Potential zeigen und sich für das Kader empfehlen.

## Zielsetzungen

- 1.) Potentielle und talentierte Athleten sollen langfristig für den Snowboardsport gewonnen werden.  
Den Teilnehmern soll der Athletenweg und die Perspektiven aufgezeigt werden.
- 2.) Die Teilnehmer werden bewertet, selektioniert und erhalten ein Feedback.
- 3.) Teilnehmer/innen welche von den Scouts nicht für das Kader vorgeschlagen werden, werden für die Snowboard JO bei BASE oder bei weiteren Clubs als Vorbereitung für den nächsten Sichtungstag vorgeschlagen.
- 4.) BASE macht die Eltern der Teilnehmer/innen auf sich aufmerksam, informiert und beantwortet Fragen.
- 5.) Die Jugendlichen verbringen einen abwechslungsreichen Tag auf Schnee mit anderen jungen snowboardbegeisterten Kindern im Alter von 8 – 14 Jahren und erlernen dabei sichere Fahrtechniken, neue Tricks auf der Piste und im Park.



Durch die im Folgenden aufgeführten Punkte werden die Teilnehmer auf den Sichtungstag aufmerksam gemacht:

### **Wildcard**

Die Wildcard dient als Einladung zum Sichtungstag von BASE. Diese kann durch verschiedene Personen (Scouter) abgegeben werden, welche zum Scouting Pool gehören. Die Wildcard wurde erarbeitet, um junge talentierte und potentielle Snowboarder/innen auf der Piste direkt anzusprechen und ihnen die wichtigsten Informationen mitzugeben

### **Schaufenster**

In auserwählten Schaufenstern wirbt BASE mit einer spannenden Einrichtung. Ein spektakulärer Kurzfilm von BASE soll die Interessenten für den Snowboardsport fesseln. Nebenan wird die Teambekleidung sowie das Wettkampfgerät (ein Rennsnowboard) präsentiert. Mit aufgelegten Flyern können sich die Interessenten über BASE genauer informieren.

### **Mitgliederclubs und Anlässe**

Bei den Mitgliederclubs und bei Anlässen von BASE werden Flyer und Wildcards den Talenten und potentiellen Snowboardbegeisterten verteilt.

### **Snowboard JO BASE**

Wettkampfbegeisterte Snowboard JO Kids und Jugendliche sind am Sichtungstag herzlich Willkommen. Bei genügend interessierten JO Teilnehmern kann sich auch während des JO Trainings eine Gruppe bewusst auf den Sichtungstag vorbereiten.

### **Kursleitung**

Gesamtleitung:	Ressortleiter Snowboard BASE
Chefscout:	Cheftrainer BASE / Nachwuchschef BASE
Scouts und Gruppenchefs:	Trainer FS BASE
	Trainer Alpin BASE
	Trainer SBX BASE
	Trainer Förder BASE
	JO Leiter BASE



## Ablauf Sichtungstag

Alle angemeldeten Snowboarder melden sich am Treffpunkt und erhalten eine Startnummer. Es werden Leistungsgruppen gebildet. Jede Gruppe verbringt den ganzen Tag mit ihren Scouts. Diese zeigen den Kindern und Jugendlichen diverse Übungen, um sie vielseitig und bestmöglich nach den aufgeführten Kriterien zu bewerten und zu coachen. Die Scouts halten ihre Bewertung zu jedem Teilnehmer schriftlich fest. Die Scouts besammeln sich ab 15.00 Uhr zur Besprechung. Im Anschluss wird jedem Teilnehmer sein Sichtungsentscheid kommuniziert. Der Tag soll jedem Teilnehmer einen Einblick in die spektakuläre Snowboardwelt vom Snowboardcross, Snowboard Alpin und Snowboard Freestyle zeigen.

## Prozess des Teilnehmers

- 1.) Anmeldung an den Sichtungstag durch die Teilnehmer via BASE-Homepage oder direkt vor Ort.
- 2.) Teilnahme am Sichtungstag am Flumserberg
- 3.) Provisorische Selektion für das Kader
- 4.) Feedback von den Scouts an den Teilnehmer
- 5.) Einladung zu maximal 3 Probetrainings bei BASE
- 6.) Definitiver Kaderentscheid durch BASE Ende März
- 7.) Unterzeichnung Kadervertrag aller Parteien bis Mitte April
- 8.) Kadereintritt ab Saisonstart im Mai





## Bewertungskriterien Sichtungstag (8 – 12 jährig)

Technik:	Gecarvte Schwünge fahren Fahren im Gelände (unpräpariert) Walzer auf der Piste Sliden auf der Piste (Nose- und Tailslide) Ollie und Nollie auf der Piste Basic Air (Sprung auf kleiner Sprunganlage)
Allgemeiner Eindruck:	Position auf dem Snowboard Teamgeist (Verhalten im Team) Sicherheit und Boardkontrolle Bewegungsspektrum
Notenskala:	1 (Ungenügend) 2 (Genügend) 3 (Gut) 4 (Sehr gut)

## Bewertungskriterien Sichtungstag (12 – 14 jährig)

Technik:	Switch Basic Turn (Schwünge rückwärtsfahren) Rollers pushen (Wellen-Mulden fahren) Box/Rail Slide 50/50 Slopetricks Combo (Nose-& Tailturn, Slide, Pops, Spins) 180° Ollie / Nollie auf der Piste Basic Air mit grab (Sprung auf kleiner Sprunganlage)
Allgemeiner Eindruck:	Position auf dem Snowboard Teamgeist (Verhalten im Team) Sicherheit und Boardkontrolle Bewegungsspektrum
Notenskala:	1 (Ungenügend) 2 (Genügend) 3 (Gut) 4 (Sehr gut)



## Athletenweg und Förderstufen im Leistungssport

- Snowboard JO BASE (Breitensport) = Foundationstufe F1 – F3
- Snowboard Kader BASE (Leistungssport) = Talentstufe T1 – T4
- Swiss Snowboard (Leistungs- & Spitzensport) = Elite- & Masterystufe E – M

### FTEM Model Snowboard

# SNOWBOARD

Swiss-Ski  
[www.swiss-ski.ch](http://www.swiss-ski.ch)  
[www.swiss-snowboard.ch](http://www.swiss-snowboard.ch)



#### STRUKTUREN DES ATHLETENWEGS IM LEISTUNGSSPORT

FTEM	FOUNDATION			TALENT				ÜBERGANG T/E	ELITE			MASTERY
Phase	F1	F2	F3	T1	T2	T3	T4		E1	E2	M	
Schlagwort	Entdecken, erwerben und festigen der Bewegungsgrundformen			Potenzial zeigen	Potenzial bestätigen	Trainieren und Ziele erreichen	Durchbruch und belohnt werden	Leistung abliefern und in die Elite aufsteigen	Die Schweiz (Int.) repräsentieren	International Erfolg haben	Dominieren der Sportart	
Internationale Wettkämpfe	Anwenden und vertiefen der Bewegungsgrundformen							EC/COC (ab 13/15 J), JWM (13/15-18/20 J)	WC (ab 15 J)			
Card/ Kaderstruktur	Sportartenspezifisches Engagement und/oder Wettkampf			FIS Children (ab 12 J)	FIS Children, YOG (ab 12 J)	EYOF (15-17 J), YOG (15-17 J)	FIS Race, WSF Rookie (ab 13/15 J)	National Rookie	Elite Challenger	Nationalmannschaft (Elite, Bronze, Silber, Gold)		
Wochen-umfang in Stunden	4	6	10	12	14	16	20	20	24	24	24	
Anzahl Wettkämpfe/Jahr	2	3	5	6	7	9	11	11	12	12	12	

■ Sportartenspezifisch (Training & Wettkämpfe) ■ Athletik (Kraft, Beweglichkeit, Koordination) ■ Allgemein sportliche Aktivitäten (Schulsport, Polysportives, Ausgleichstraining)

#### SCHULE / AUSBILDUNG / BERUF / STUDIUM

Schullösung notwendig bzw. vom nationalen Verband ab dieser Phase empfohlen: T2 (Sekundarstufe I)  
 Koordinationsstelle für die Schulen beim nationalen Verband:  
 Chef Nachwuchs, Denis Giger, denis.giger@swiss-ski.ch  
 Koordinationsstelle für Karriereplanung beim nationalen Verband:  
 Chef Leistungssport, Sacha Giger, sacha.giger@swiss-ski.ch

#### CARDS

Gültigkeit: Talent Cards (L, R, N): 01.06.-31.05.  
 Elite Cards (E, B, S, G): 01.06.-31.05.  
 Altersrange: Talent Card Regional: ~10-20 J  
 Talent Card National: ~12-20 J  
 (Speed später als Style)

#### NWF-TRÄGERSCHAFTEN

Die Trägerschaften können hier aufgerufen und u.a. nach Stufe und Kanton gefiltert werden.

© Swiss Olympic, 1. Auflage 2018

## Snowboard Team BASE

- Name bei BASE = Name bei FTEM = Swiss Olympic Talentcard
- Snowboard JO BASE = Foundation = Keine
- Förder Kader BASE = Sportster = Lokal / (Regional)
- Top Kader BASE = Contender = Regional
- Junioren Kader BASE = Performer = Regional
- Junioren Kader BASE = Rookie = National

